

Reflexionsauftrag – Aufbaupraktikum

Persönliches Lernziel zum eigenen Lehrpersonenhandeln

1. Vor dem Praktikum

a) Festlegen eines persönlichen Lernziels mit der*dem Mentor*in zum eigenen Unterrichten und Lehrpersonenhandeln im Bereich „Berufliche Fähigkeiten und Fertigkeiten“ (Teil des 1. Gesprächs <Standortbestimmung>).

Lernziele / Kompetenzen Aufbaupraktikum (gemäss Studienplan)

- Lehr-, Lern- und Spielsequenzen unter Miteinbezug didaktischer Kriterien planen, durchführen und auswerten können
- Die Klassensituation und Gruppendynamik wahrnehmen und situationsbezogen reagieren zu können
- Individuelle Lernprozesse diagnostizieren, begleiten und in das Klassengefüge integrieren können
- Den persönlichen Rollenwechsel reflektieren können

Berufliche Fähigkeiten und Fertigkeiten (Fremdbeurteilungsbericht Punkt 2)

→ **Didaktische Kompetenzen**

Sich vertieft mit der Unterrichtsgestaltung auseinandersetzen, z.B. Grundrhythmus einer Lektion/Sequenz, verschiedene Unterrichtsformen variieren und kombinieren (Rhythmisierung des Unterrichts), beim erarbeitenden Unterricht (Unterrichtsgespräch) Fragearten beachten, übersichtliche und präzise Tagesplanungen schreiben, präzise Zielsetzungen formulieren, ...

→ **Pädagogische Kompetenzen** (Wechselwirkung mit den didaktischen Kompetenzen) Überblick über das Geschehen in der Klasse behalten, Klasse führen und zielsicher anleiten, einzelne Kinder wahrnehmen und unterstützen, ...

b) Beschreiben der Ausgangssituation und Begründung der Wahl des Lernziels

Erste Unterrichtserfahrungen aus dem Einführungspraktikum, theoretische Bezüge zu bereits besuchten Modulen, die in einem Zusammenhang mit dem persönlichen Lernziel stehen.

c) Handlungsentwurf für das individuelle Lernziel

Beschreiben des Vorgehens, wie das persönliche Lernziel erreicht werden soll.

d) Entscheid für Methode der Dokumentation

- Wie soll die Arbeit am persönlich gesteckten Lernziel und die Durchführung des Handlungsentwurfs festgehalten werden? Z.B.: Lerntagebuch, Notizen aus Reflexionsgesprächen mit PL, Analyse von zwei bis drei Tagesplanungen, Videoanalyse, ...?
- Die Praxislehrperson in der ersten Praktikumswoche über das persönlich gesteckte Lernziel informieren und ihr den Handlungsplan vorlegen. Dies ermöglicht der PL, die berufspraktische Tätigkeit der Studierenden gezielt zu beobachten, Rückmeldungen zu geben und sie bei der Erreichung des Lernziels zu unterstützen.

e) Abgabe des Formulars <Persönliches Lernziel Aufbaupraktikum> inkl. Handlungsentwurf gemäss Terminliste in der <Wegleitung Aufbaupraktikum> an die Praxislehrperson und den*die Mentor*in.

2. Während des Praktikums

Arbeit am persönlichen Lernziel: Umsetzung und Dokumentation des Handlungsentwurfs.

3. Nach dem Praktikum:

→ Persönliche Auseinandersetzung mit der Zielerreichung in Form einer schriftlichen Reflexion.

a) Analyse der Erreichung / tw. Erreichung des Lernziels

Rückblickende Beschreibung der Erfahrungen und Beobachtungen zum Handlungsentwurf

b) Theoretische Einbettung

Bezüge zum Modul bzw. zur Fachliteratur aufzeigen (fachlich korrekt einbeziehen mit Literaturangabe)

c) Weiterführende Gedanken

Eigene Überlegungen und selbständig erarbeitete Zusammenhänge zwischen Theorie und Praxis (theoretische Bezüge explizit nennen)

d) Schriftliche Reflexion

Die Punkte 1a) - 1d) sowie 3a) – 3c) müssen in der Reflexionsarbeit enthalten sein.

Umfang: zwei A4 Seiten, ca. 5200 Zeichen.

Abgabe gemäss Terminliste in der <Wegleitung Aufbaupraktikum>

Beurteilung der schriftlichen Reflexionsarbeit zum persönlichen Lernziel		
Student*in:	Praktikumslehrperson:	
	Praktikumsort:	
Inhaltliche Kriterien	Kommentar	Punkte
Beschreibung der Ausgangssituation: Erfahrungen aus Praktika und theoretischen Grundlagen sind nachvollziehbar und begründet		/2
Handlungsentwurf: Das Vorgehen entspricht der beschriebenen Ausgangssituation		/2
Analyse: sorgfältige, treffende Beschreibung der Beobachtungen		/2
Analyse: Bezüge zum Modul bzw. Fachliteratur werden zitiert und treffend mit einbezogen		/2
Weiterführende Gedanken: eigene Überlegungen und selbständig erarbeitete Zusammenhänge (Theorie-Praxis) sind dargestellt		/2
Persönliche Auseinandersetzung: Vertiefung und Praxisbezug gut erkennbar		/2
	Zwischentotal	/12
Formale Kriterien		
Termingerechte Eingabe des Handlungsentwurfes <u>vor</u> Praktikum		/1
Vollständigkeit, Umfang richtig, termingerechte Abgabe der Unterlagen <u>nach</u> dem Praktikum		/1
Sprache: Satzgliederung, Lesbarkeit / Rechtschreibung		/1
Gestaltung: Gliederung/ Layout Quellenangaben		/1
	Zwischentotal	/4
Total Punkte (am Schluss auf ganze Punkte aufrunden)		/16

(Hinweis: Vergabe von halben Punkten innerhalb der einzelnen Kriterien sind möglich, am Schluss aufrunden; Skala: 9-16P: erfüllt | 0-8P: nicht erfüllt)

Beurteilung: erfüllt
 nicht erfüllt

Datum:

Mentorierende/ Stufenbegleitende: